



Microsoft Dynamics AX,  
vormals Microsoft Business-Solutions–Axapta  
Kundenreferenz

## **SCHMELZMETALL**

## Intelligenter Datenabgleich verbessert den Überblick und strafft die Geschäftsprozesse

### **Kundenprofil**

Die Schmelzmetall AG produziert seit 1959 hochwertige Kupferlegierungen unter Einsatz der Vakuum-Giesstechnik. Rund 120 Mitarbeiter fertigen an Standorten in der Schweiz, Deutschland und Ungarn Werkstoffe für Kunststoffindustrie, Luft- und Raumfahrt.

### **Ausgangssituation**

Die manuelle Verteilung von Dokumenten und Kalkulationshilfen im Aussendienst zog einen hohen Verwaltungs- und Kontrollaufwand nach sich. Hinzu kam die Belastung der Systeme durch Mehrfachspeicherung sowie die unsichere Datenübertragung per E-Mail.

### **Lösung**

Die Schmelzmetall AG entschloss sich, Produktdaten und Marketingunterlagen künftig mit Microsoft® Office™ Groove® auszutauschen. Mit der Collaboration-Software lassen sich neue Informationen schnell im gesamten Konzern verteilen. Die Synchronisation der angeschlossenen Rechner im Unternehmen läuft vollautomatisch.

### **Resultate**

Heute befinden sich alle Aussendienstmitarbeiter der Schmelzmetall AG immer auf dem gleichen Wissensstand. Sie profitieren von aktuellen Informationen, schlankeren Prozessen und zusätzlicher Sicherheit. Damit tritt der Konzern gegenüber Geschäftspartnern einheitlich auf.

„Groove hat sich in der Praxis als ideale Ergänzung zu Terminalserver-basierten Anwendungen im Outsourcing-Betriebsverfahren und den mobilen Lösungen von Microsoft bewährt - und es ist eine ideale Plattform, um Dateien innerhalb des Teams auszutauschen.“

*Christoph Hahn, CEO bei der Schmelzmetall AG*

Mit den drei Standorten in der Schweiz, Deutschland und Ungarn ist die Schmelzmetall AG ein internationaler Konzern. Bislang traten die einzelnen Gesellschaften und Mitarbeiter allerdings oft als Einzelkämpfer auf. Grund hierfür war vor allem die fehlende Integration der IT-Systeme. Insbesondere im Aussendienst schlug die fehleranfällige manuelle Verteilung von Produktinformationen und Marketingunterlagen negativ zu Buche. Von Zeit zu Zeit waren die Vertriebsmitarbeiter bei Kundengesprächen nicht auf dem neuesten Stand. Seit Januar 2005 steuert eine moderne Collaboration-Software den Datenaustausch in weiten Teilen der Schmelzmetall AG. Seitdem brauchen sich die Mitarbeiter weder über die Dokumentenverteilung noch über die Aktualität ihrer Arbeitsunterlagen Gedanken zu machen. Damit bleibt mehr Zeit für die Kundenbetreuung, und das Unternehmen tritt einheitlich am Markt auf. Hinzu kommt ein Plus an Sicherheit, denn der gesamte Datenverkehr ist passwortgeschützt und verschlüsselt.

„Unsere Mitarbeiter sind begeistert, weil Groove ihre Arbeitsbedingungen erheblich verbessert.“

Christoph Hahn, CEO, Schmelzmetall AG

## Kundenprofil

Wegen der hohen Nachfrage nach Rohstoffen ist das Marktumfeld in der Metallverarbeitung ausgesprochen lebendig. Die Schmelzmetall AG befindet sich dabei in einer vergleichsweise komfortablen Position, denn sie ist in einer ausgewiesenen Marktnische tätig: dem Schmelzen und Giessen von Kupferlegierungen unter Vakuum. „Die Werkstoffe erhalten durch die Bearbeitung spezielle Eigenschaften und eine Reinheit, die beim offenen Schmelzen nicht erreicht werden“, betont Christoph Hahn, CEO bei der Schmelzmetall AG, die Vorteile des Verfahrens. Die weiterverarbeitende Industrie schätzt die Produkte des Unternehmens vor allem wegen ihrer hohen Wärme- und Stromleitfähigkeit. Dementsprechend vielfältig sind die Anwendungsgebiete, die von der Schweißtechnik bis zur Beschichtung spezieller Pressformen für die Kunststoffindustrie reichen. Besonders stolz ist die Schmelzmetall AG auf ihren Beitrag für die europäische Raumfahrt: Die Hauptbrennkammer der Trägerrakete „Ariane V“ ist mit einer unter Vakuum geschmolzenen Kupferlegierung verkleidet. Derzeit beschäftigt das Unternehmen an drei Standorten in der Schweiz, Deutschland und Ungarn rund 120 Mitarbeiter. Vor allem in den letzten zehn Jahren verzeichnete die Schmelzmetall AG ein rasantes Wachstum. „Bis Mitte der 90er-Jahre konzentrierten wir uns ausschliesslich auf die Produktion. Den Vertrieb übernahm damals ein deutscher Konzern“, erinnert sich Hahn. 1997 holte man das zentrale Geschäftsfeld zurück ins Unternehmen und gründete eine Vertriebs- und Serviceorganisation in der Nähe von Frankfurt am

Main. 2001 kam eine zweite Produktionsstätte in Ungarn hinzu.

## Ausgangssituation

Obwohl die Schmelzmetall AG mit ihren drei europäischen Standorten alle Kriterien einer internationalen Unternehmensgruppe erfüllt, zeigte der Betriebsalltag im Konzern ein anderes Bild: Zwar setzte man in der

Schweiz und in Deutschland bereits eine einheitliche Unternehmenssoftware ein, doch waren Geschäftsprozesse, Kunden- und Artikelstrukturen unterschiedlich. Das hat sich mittlerweile geändert, denn seit Anfang 2005 arbeitet die Schmelzmetall AG mit der betriebswirtschaftlichen Standardsoftware Microsoft® Dynamics™ AX. „Die gute Übersicht über Unternehmensdaten erspart uns viel Zeit und Mühe, beispielsweise bei der Konzernkonsolidierung. Zudem können wir die Produktion unserer beiden Werke an einem Ort planen“, unterstreicht Christoph Hahn. Allerdings profitierten längst nicht alle Mitarbeiter von den optimierten Strukturen. So konnte etwa der Aussendienst nicht genügend berücksichtigt werden. „UMTS ist in vielen Gebieten Europas entweder nicht verfügbar oder – wie in der Schweiz – ziemlich teuer. Gerade wenn man beim Kunden aktuelle Informationen benötigt, fehlt oft der Zugang“, verweist CEO Hahn auf die Probleme der mobilen Kommunikation. Allerdings gehe es im Vertrieb weniger um den Zugriff auf operative Geschäftsprozesse als vielmehr um die Bereitstellung von Produktdaten, Kalkulationshilfen, Präsentationen oder Marketingunterlagen. Bislang verteilte man solche Dokumente mühsam per Post, als E-Mail-Anhang oder übergab sie auf regelmässigen Sitzungen. „Die manuelle Verteilung verursachte viel Arbeit. Noch aufwendiger waren allerdings die Kontrollen. Schliesslich müssen wir sicherstellen, dass jeder Vertriebsmitarbeiter mit den neuesten Informationen arbeitet“, erinnert sich Hahn.

## Lösung

Die Automatisierung des Prozesses konnte nur mit dem Einsatz der passenden Technik gelingen. Die erste Idee, einen FTP (File Transfer Protocol)-Server einzusetzen, verwarf Hahn wieder: „Unsere Mitarbeiter hätten sich selbst bedienen müssen. Damit konnten wir ebenso wenig wie beim manuellen Dokumentenversand die Aktualität der Daten sicherstellen. Zudem ist das Verfahren bei grossen Datenbeständen unübersichtlich und

## Kennzahlen

angeschlossene Arbeitsplätze:	40 Mitarbeiter
Schulungsaufwand:	fünf Minuten
Installationszeit:	zwei Minuten pro Client
Projektlaufzeit:	einen Tag
Anzahl der Dokumente:	mehrere Zehntausend
Datenvolumen:	circa 6 Gigabyte



*Mit Schmelzen unter Vakuum liefert die Schmelzmetall AG Werkstoffe von aussergewöhnlich hoher Reinheit*



Foto: Schmelzmetall

birgt stets die Gefahr von Versionskonflikten.“

Auf die Lösung des Problems stiess Hahn während der Implementierung von Microsoft Dynamics AX: Um Projektdaten zwischen den Beteiligten komfortabel auszutauschen, setzte der Microsoft Partner MIT Provider AG die Collaboration-Software Microsoft Office Groove ein. „Groove ist die ideale Plattform, um Dokumente innerhalb eines Teams auszutauschen. Die Software ist schnell implementiert, lässt sich ohne Schulungen nutzen, stellt veränderte und neue Dokumente stets aktuell zur Verfügung und überzeugt mit einem hohen Sicherheitsniveau“, zählt Hahn die wichtigsten Gründe für die Entscheidung vom Januar 2005 auf.

Wie zuvor bei Microsoft Dynamics AX, setzt die Schmelzmetall AG auch bei Microsoft Office Groove auf Outsourcing. „Unsere Kernkompetenzen liegen nicht in der IT, deshalb halten wir den Aufwand für die Systembereitstellung möglichst gering. Durch die langjährige, partnerschaftliche Beziehung zur MIT-GROUP als Beratungsfirma und Full-Outsourcer für Office, Exchange Server und Dynamics

AX, hatten wir das notwendige Vertrauen.“ MIT richtete für Microsoft Office Groove einen eigenen Server ein. Die Installation der Clients auf den Notebooks der Aussendienstmitarbeiter war in wenigen Minuten erledigt. „Programmoberfläche und Benutzerführung von Groove sind fast identisch mit Microsoft® Windows® Explorer. Die Synchronisierung der Daten zwischen Server und Client läuft automatisch im Hintergrund. Viel zu erzählen hatten wir deshalb nicht“, betont Hahn. Lediglich ein paar Verhaltensregeln – beispielsweise zum Umgang mit grossen Datenmengen – gab er seinen Kollegen mit auf den Weg.

Die Funktionsweise der Software ist denkbar einfach: Für jede Arbeitsgruppe ist auf Microsoft Groove Server ein eigener Arbeitsbereich (Workspace) eingerichtet. Ähnlich wie unter dem Betriebssystem Microsoft Windows erscheinen die dort gespeicherten Dokumente in einem separaten Fenster unter einer eigenen Ordnerstruktur. Im Offline-Betrieb können vorhandene Dateien verändert oder neue Dokumente durch einfaches Ziehen mit der Maus hinzugefügt werden. Bei jeder Verbindung mit dem Internet nimmt Microsoft Office Groove automatisch Kontakt mit dem Server auf und synchronisiert die Daten im Hintergrund. „Da keine manuellen Schritte erforderlich sind, passieren keine Fehler, und es gerät nichts in Vergessenheit“, benennt Hahn die Vorteile der Technik. Passwörter und eine 192-Bit-SSL-Verschlüsselung sorgen dabei für die notwendige Sicherheit. „Komplizierte Zugangsberechtigungen müssen wir zum Glück nicht pflegen. Um den Bewegungsradius unserer Mitarbeiter zu beschränken, reichen die drei Profile ‚vollständiger Zugriff‘, ‚verändern, aber nicht löschen‘ und ‚nur lesen‘ aus“, stellt CEO Hahn klar. Zusätzlich zu den gemeinsamen Arbeitsbereichen steht jedem Aussendienstmitarbeiter ein persönlicher Arbeitsbereich zur Verfügung. „Bei dezentralen Vertriebsorganisationen ist die Datensicherung problematisch, denn man ist auf die Einsicht und Disziplin der Mitarbeiter angewiesen. Mit Hilfe von Microsoft Office Groove werden per-

## Weitere Informationen

Für weitere Informationen über Microsoft Produkte und Services kontaktieren Sie bitte die lokale Microsoft Niederlassung:

### Microsoft Schweiz GmbH

Richtistrasse 3  
CH-8304 Wallisellen  
Telefon: +41848224488  
Fax: +41434564444  
www.microsoft.com/switzerland

Für weitere Informationen zur beschriebenen Kundenreferenz kontaktieren Sie bitte:

### Microsoft-Partner (Gold Certified) MIT Provider AG, ein Unternehmen der MIT-GROUP

Dr. Peter Meyer  
Rebbergstr. 20  
8832 Wollerau  
Tel.: 0 84 88 80 08 8  
Fax: 0 44 68 73 30 4  
E-Mail: meyer@mit-group.ch  
www.mitprovider.ch

sönliche Daten automatisch mit dem Server synchronisiert. Über die Back-up-Funktion können wir dann jederzeit Datensicherungen für einzelne Mitarbeiter erstellen“, erklärt Hahn den Zweck persönlicher Arbeitsbereiche.

## Resultate

Angesichts der zahlreichen Vereinfachungen ist der grosse Erfolg von Microsoft Office Groove bei der Schmelzmetall AG kaum überraschend. „Unsere Mitarbeiter sind begeistert, weil Groove ihre Arbeitsbedingungen erheblich verbessert – und das ohne grossen Aufwand“, lobt Hahn. Inzwischen setzt sich die Collaboration-Software in immer mehr Unternehmensbereichen durch. In Ungarn steuert Microsoft Office Groove beispielsweise den Datenaustausch bei einem gemeinsamen Forschungsprojekt mit der lokalen Universität. Auch der Verwaltungsrat der Schmelzmetall AG erhält vertrauliche Geschäftsinformationen inzwischen über Microsoft Office Groove. „Beim bisherigen E-Mail-Versand bestand immer eine latente Unsicherheit. Mit Groove sind unsere Zahlen sicher geschützt“, betont CEO Hahn. Die Arbeitsabläufe, fügt er hinzu, seien mit Microsoft Office Groove straffer und vor allem übersichtlicher. So entfalle beispielsweise der hohe Aufwand für Verteilung und Kontrolle von Marketing- und Produktinformationen. Zudem helfe die Software, die operativen Systeme zu entlasten. „Anstatt, wie beim E-Mail-Versand, mehrere Kopien zu speichern,

kommt Groove mit einer einzigen Version aus“, unterstreicht Hahn. Zudem habe sich die Zusammenarbeit erheblich verbessert. Dank Microsoft Office Groove würden beispielsweise Kollegen aus Ungarn und der Schweiz am Telefon gleichzeitig Dokumente bearbeiten können. „Heute treten wir als eine Einheit, als echte Unternehmensgruppe auf“, freut sich Hahn. Er kann sich gut vorstellen, dass Groove künftig zur Standardausrüstung jedes Arbeitsplatzes gehört. Bevor es so weit ist, gilt es jedoch, einen letzten Stolperstein aus dem Weg zu räumen: Groove läuft derzeit noch nicht auf Thin Clients, die in der Verwaltung der Schmelzmetall AG ihren Dienst verrichten. Hahn hofft auf die fortschreitende Integration der Office- und Businessanwendungen von Microsoft. So könnten die Thin Clients beispielsweise durch eine engere Verbindung zwischen Microsoft Office Groove und Microsoft SharePoint Portal Server schon bald ins Spiel kommen. Zur Zeit laufen hierzu die Vorarbeiten; MIT rechnet damit, die geplanten Schritte bei Schmelzmetall 2007 umzusetzen.

## Partnerprofil

Die MIT Provider AG, ein Unternehmen der MIT-GROUP, betreibt im unternehmenseigenen Hochsicherheits-Rechenzentrum seit Jahren erfolgreich geschäftskritische Anwendungen für Firmen unterschiedlicher Größen (bis 200 Arbeitsplätze). Persönlicher „Rund um die Uhr“-Support und ein hohes Maß an Flexibilität zeichnen die MIT Provider AG aus:

### Software and Services

- Microsoft Office Groove 3.1
- Microsoft Dynamics AX 4.0
- Microsoft Office Professional 2003
- Microsoft Windows Server 2003
- Microsoft Windows XP Professional

- Microsoft SQL Server 2000
- Microsoft Exchange Server 2003

### Partner

- MIT Provider AG

© 2006 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.  
Alle genannten Produktbezeichnungen sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. Namen und Produkte anderer Firmen können eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Besitzer sein.

Publiziert xxxx 2006  
5000-530-24 YU xx/06

**Microsoft**